



Bericht an den Landrat des Kantons Basel-Landschaft

Bericht der: Volkswirtschafts- und Gesundheitskommission

vom: 16. Februar 2010

zur Vorlage Nr.: [2010-001](#)

Titel: **Postulat von Paul Schär: Sicherheit für Pharma-Probanden und
Pharma-Forschung dank trinationalem Probanden-Register
(2006/027)**

Bemerkungen: [Verlauf dieses Geschäfts](#)

Links:

- [Übersicht Geschäfte des Landrats](#)
- [Hinweise und Erklärungen zu den Geschäften des Landrats](#)
- [Landrat / Parlament des Kantons Basel-Landschaft](#)
- [Homepage des Kantons Basel-Landschaft](#)



2010/001

Kanton Basel-Landschaft

Landrat

Bericht der Volkswirtschafts- und Gesundheitskommission an den Landrat

betreffend Postulat von Paul Schär: Sicherheit für Pharma-Probanden und Pharma-Forschung dank trinationalen Probanden-Register ([2006/027](#))

Vom 16. Februar 2010

1. Ausgangslage

Im November 2006 beauftragte der Landrat den Regierungsrat einen Bericht betreffend die Sicherheit von Probanden in der Pharma-Forschung zu erstellen und zum Schutz der Probanden wie auch der wissenschaftlichen Erkenntnisse aus entsprechender Forschung die Einrichtung eines trinationalen Probandenregisters für die Schweiz, Deutschland und Frankreich zu prüfen.

2. Zielsetzung der Vorlage

Der Regierungsrat stellt in seinem Bericht fest, dass nur Frankreich ein nationales Probandenregister kennt. In Süd-Deutschland besteht ein privatwirtschaftlich geführtes Register ähnlicher Art. Die Schweiz kennt kein nationales Probandenregister. Für die Einrichtung eines trinationalen Probandenregisters wäre in allen drei Ländern eine entsprechende gesetzliche Grundlage zu schaffen. Der Regierungsrat hat dies nach entsprechender Koordination innerhalb der Oberrheinkonferenz für die Schweiz beim Bund beantragt. Die seitens des Bundes ursprünglich in Aussicht gestellte Prüfung des Anliegens im Rahmen der Erarbeitung des Humanforschungsgesetzes verlief ergebnislos. Auch auf nochmalige Nachfrage des Regierungsrates beim Bund im Oktober 2009 wird seitens der Bundesverwaltung keine Registrierungspflicht von Probanden in der Pharmaforschung weiterverfolgt.

3. Kommissionsberatung

3.1. Organisation der Beratung

Die Volkswirtschafts- und Gesundheitskommission hat die Vorlage an ihrer Sitzung vom 4. Februar 2010 beraten. An den Beratungen nahmen seitens der Direktion Regierungsrat Peter Zwick und Kantonsarzt Dominik Schorr teil.

3.2. Beratung im Einzelnen

Die Vorlage wird seitens der Verwaltung nochmals erläutert und Fragen der Kommission beantwortet.

– Eintreten

Eintreten war unbestritten.

– Detailberatung

Die Kommission nimmt vom Bericht des Regierungsrates Kenntnis und stellt fest, dass der Auftrag des Landrates zwar ergebnislos, aber nichtsdestotrotz nach bestem Bemühen vollständig erfüllt ist.

4. Antrag

://: Die VGK beantragt dem Landrat mit 11:2 Stimmen, vom Bericht Kenntnis zu nehmen und das Postulat [2006/027](#) als erfüllt abzuschreiben.

Liestal, 16. Februar 2010

*Namens der Volkswirtschafts- und
Gesundheitskommission*

Der Präsident: Thomas de Courten